

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 18 (1892)
Heft: 36

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

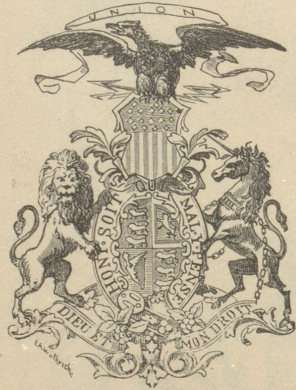
Lucifer. Schönen Dank für die neue Wagenladung, welche nach Bedarf zur Aufschüttung gelangt. Hoffentlich geht das zweite Blatt auch so rasch auf den Wunsch ein. Brief später. — **Ch. G.** Thali ist unrettbar verloren. — **Fischer.** Die Fischereiausstellung in Rapperswil sei zum Besuche sehr zu empfehlen. — **R. S.** Nun gibt es zwei Fliegen auf einen Klapp. Der Wig schleicht zwar schon lange als Greis herum, aber sauber heruntergeputzt ist wie neu. — **E. F.** Es gibt Männer, welche den Teufel nicht fürchten, aber ihre Frau. — **H. I. Frkf.** Unsere Velozipedisten machten ihre Sache gut, wir lassen Nichts über sie kommen. — **Jobs.** Auch wieder Einiges. Grub. — **L. J. I. H.** Das Orto-gravi-Gedicht ist sehr gut. — **M. N.** Keine Angst vor der Cholera, sei das beste Präservativ. Gutes Bier darf getrunken werden, erklärt die neueste Fachkenntnis. Uebrigens können Sie ganz ruhig sein, so lange die Späßen umher fliegen, ist die Cholera nicht zu fürchten. Es hilft sich auf vielseitige Beobachtung, daß die kleinen Vögel vor dieser Seuche stehen. — **N. N.** Unmöglich; wenden Sie sich an einen Thierarzt. — **L. J.** „Gang lieber zume Sauner und trink en tüchtige Fahne und denn verschlaf bis Gnujeer.“ Corrodi gibt diesen Rath

und er soll gut und bewährt sein. — **Verschiedenen:** Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.

AVIS.
Täglicher Eingang der Neuesten
Herbst- und Winterstoffe zu Damenkleidern
Prachtvolle Auswahl. — Muster umgehends franko. — Versandt direkt ins Haus, Meter-, Roben- und Stückweise durch das Erste Schweiz. Versandthaus
Oettinger & Cie., Zürich.
Herren-Stoffe, Flanelle, Rohe und gebleichte Baumwoll- und Leinenstoffe. Muster umgehends. 125

Offiziers-Uniformen
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich.

ANGLO-AMERICAN
unterm Hôtel National Zürich
T. A. Harrison, Direktor.



2 Engl. Marchand Tailleurs
Complete Ausstattung
für Herren
Bonneterie, Ganterie, Cravatten,
Caoutchouc-Mäntel, Parfümerie,
Thee, Teppiche, Linoleum etc.
Spezialität engl. Artikel.



Echte Briefmarken.
60 Spanien . . . Mk. 1.25
40 Schweden . . . „ 1.75
30 Span. Westind. . . „ 2.25
25 Portugal . . . „ 1.25
19 Helgoland . . . „ 1.25
15 Island . . . „ 3.—
16 Preussen . . . „ 1.25
Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 870 Serien gratis.
26 **W. Künast, Berlin W. 64,**
Gegründet 1866. Unter den Linden 15.

ADOLF BARTOSIK,
BERLIN, Ritterstr. 88.
Fabrik für Möbel-Beschläge, Knopfcharniere, Toilettenleuchter, Amoretten zur Dekoration etc.
Naturgrosse Abbildungen gratis und franco. 53-26

Kranken Kindern zur Genesung, gesunden zum Schutze vor Erkrankung.

In Hunderten von Gutachten sprechen sich hervorragende Aerzte mit höchster Anerkennung über den Werth von **Dr. med. Hommel's Hämotogen** als Unterstützungsmittel für die Ernährung der Kinder aus. Ein kleiner Zusatz dieses mächtigen **knochen- und blutbildenden Mittels** zur Milch (1-2 Theelöffel für Säuglinge, 1-2 Kinderlöffel für grössere Kinder, täglich) fördert das Wachstum in energischer Weise, hebt die Verdauung, erleichtert die Zahnbildung und beseitigt Knochen- und Drüsen-erkrankungen. 123

Herr Dr. Scheurer in Worb (Ct. Bern) schreibt: „Ihr Hämotogen ist mir in der letzten Zeit namentlich in der Kinderpraxis sehr lieb geworden.“

Herr Dr. Burkhalter in Thun: „Dr. Hommel's Hämotogen gebrauchte ich mit überraschendem Erfolge bei einem einjährigen Mädchen, das Erscheinungen mittleren Grades von Rha-chitis und Scrophulose darbot.“

Herr Dr. Wieland in Rheinfelden: „Es ist eine Freude zu sehen, wie nach fortgesetztem Gebrauche dieses trefflichen blutbildenden Mittels die vorher so blassen Wangen der kranken Kleinen sich frisch färben.“

Preis per Flasche Fr. 3. 25. Dépôts in allen Apotheken.

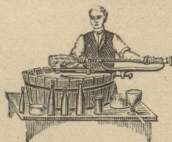
Demnächst wird erscheinen **II. Auflage** des
Hans Schwarz' Adressbuch
für Industrie, Handel und Gewerbe der Schweiz.

Diese neue Auflage enthält nicht nur die industriellen Firmen, sondern alle Gewerbe- und Handelsgeschäfte, und wird dadurch zu einem **allgemeinen Adressbuch**, welches folgende grosse Vortheile andern Adressbüchern gegenüber aufweist: 1. Es ist eine genaue **Branchen-Eintheilung** durchgeführt 2. Bei den industriellen Etablissements und Engros-Häusern sind die Spezialitäten angegeben, die sie fabriziren resp. führen. 3. Ein **Spezialitäten-Register** ermöglicht es, für jeden gesuchten Artikel sofort die richtigen Bezugsquellen zu finden. 4. Enthält das Adressbuch weitere Angaben zur Hervorhebung einer Firma, wie Gründung, Inhaber, ob im **Handelsregister** eingetragen, etc., bei Fabriken: Arbeiterzahl, Art und Grösse der Betriebskraft, Beleuchtung etc., bei Hôtels: Rang, Zimmerzahl, Preise etc. — **Subscriptionspreis Fr. 18** (12 Lieferungen à 1 Fr. 50). **Ausführl. Prospekt gratis.** — Nach Erscheinen kostet das geb. Buch Fr. 25. — Es werden auch einzelne Kantone abgegeben. — Inserate billigst. 122-6

Hans Schwarz & Cie., Seidengasse 5, Zürich.
Tüchtige Agenten an allen Hauptorten gesucht.



Flaschen- und Gläser-Reinigungs-Maschine,



welche zur gründlichen und schnellen Reinigung aller Arten Flaschen, Gläser u. s. w. bei spielend leichter Handhabung nur zu empfehlen ist. Preis für Flaschen 15 M., für Flaschen und Gläser mit Ständer 22. 50 M. Preisl. m. über 300 Illustr. verschiedenartig. Maschinen u. Utensilien für Kellereibetrieb und Hausbedarf gratis. 90
Hermann Delin, Berlin, Chorinerstr. 9.



MÜLLER-ACADEMIE zu WORMS a. Rh.
(Mühlenbau- u. Müllerschule)
beginnt einen neuen Lehrkurs am 1. Oktober 1892. Dauer der Ausbildung acht Monate. 113-3
Direktion. **FRITZ ENGEL.**

Tyroler Weine.

Mein grosses Lager von vorzüglichsten abgelagerten Tyroler Weinen bringe in empfehlende Erinnerung.

Direkter Verkauf in Wagenladungen oder in Fässern von 300 und 600 Litern ab Bahnhof Zürich.

Von den Aerzten als bester Magenwein anerkannt. 19

Eugen Maurer,

7, Römergasse, 7,

(früher zur Tyrolerhalle).



Excellente Gesundheitskuren macht man durch den Gebrauch des Apoth. J. P. Mosimann'schen Eisenbitters. Bei richtigem Gebrauch (nach Vorschrift, genau, kurmässig, anhaltend) kann man in Schwächezuständen des Blut-, Verdauungs- und Nervensystems (bei Magenleiden, Blutarmuth, Nervenschwäche, langsamer Reconvalescenz u. dgl.) eines guten Erfolgs versichert sein. Von ärztlichen Autoritäten empfohlen. — Pr. Fl. 2. 50. — **Dépôts:** Zürich: Brunner, Apoth. am Limmatquai, auch in den übrigen Apotheken. 114

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1889.
CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE). 13

Eidgen. Bundesfeier.

Soeben ist in unserem Verlage ein prächtiges Kunstblatt erschienen, die Mutter

Helvetia

aus dem Festspiel in Schwyz im Drittel der Lebensgrösse mit Helvetiaschild, Speer und Mantel nach Originalaufnahme in feinstem Lichtdruck (Phototypie) reproduziert.

Dieses Kunstblatt wird in jedem Salon eine hübsche Zierde sein.

Eine solche Natur-Helvetia wurde noch nie vervielfältigt, ist schon deshalb jedem Schweizerbürger zum Ankauf zu empfehlen. Preis nur Fr. 4.— (Als Pendants hierzu erscheinen demnächst die Berna vom Festspiel in Bern, und die Basilea vom Festspiel in Basel.)

Zu haben in allen Buchhandlungen oder bei den Herausgebern:

Art Inst. E. Wüthrich & Cie.

121-2 Kunstverlag, Aarau.

Verleger des Prachtwerkes Schwyz und Bern 1891 und des offiziellen Festalbum der Basler Gedenkfeier.

Pariser Gummi-Artikel

vorzügl. Ia. Qualität, versendet franco gegen Nachnahme von 3—4 u. 5 Fr. pr. Dtzd. (H 2489 Z) 112

Aug. de Kennen, Bahnhofstrasse 89, Zürich.

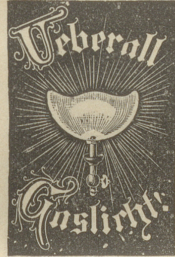
Alten und jungen Männern wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das **gestörte Nerven- & Sexual-System**, 17 sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen. Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken. Eduard Bendt, Braunschweig.

„Der Gastwirth“

Schweizerisches Fachorgan für Hotellerie und Wirthschaftswesen.

Vorzüglichstes Publikationsmittel für Geschäftskreise, welche Artikel für Wirthe und Hoteliers führen.

Neue Gasbeleuchtung ohne Gasanstalt! ohne Röhrenleitung!



Huff's Gas selbst erzeugende Lampen liefern ausserordentlich helleuchtende Gasflammen! Jede Lampe ist transportabel und stellt sich das nöthige Gas selbst her. Kein Cylinder! Kein Docht! Eine dieser Lampen ersetzt 4 grosse Petroleumlampen.

Vorzüglich für Restaurants, Fabriken, Bauten, Brauereien, Bäckereien, Schlachthäuser, Gärten, Strassen u. s. w. Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronze-Probelleuchte und Zubehör 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorauszahlung.

Sturmbränner für Bauten und Arbeiten im Freien. — Schnellkocher. — Lötlampen. Lötkolben. — Illustr. Preisliste gratis und franco.

Gebr. A. & O. Huff, Berlin S. W., 11 Johanniterstr.

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Heilungen.

Die Unterzeichneten bezeugen, daß sie durch die briefliche Behandlung der Privatpoliklinik Glarus, resp. deren Aerzte, ohne Berufshilfe von folgenden Uebeln befreit wurden:

- Kehlkopf- und Bronchialkatarrh. Fr. Verd, Junfholz b. Heimiswil (St. Bern).
- Bartflechten. H. Bethge, Jakobstrasse 2, Oldenburg.
- Lungenkatarrh, Atemnoth. J. Orlet, Kellner, Bistupis b. Zabze, Schlesien.
- Leberflecken, Sommerprossen. C. Th. Andt, Muffler, Rotha i. Sachsen.
- Bettläsungen, Blasenwunde. Fr. W. Kreuzmann, Rüdmarödorf i. Sachsen.
- Flechten, Grothe, Schneidermeister, Döfow b. Wittstodt, Kr. Di-Briegnis.
- Gelenkrheumatismus. Fr. M. R. Schulte, Fabrikarbeiter, Leubausen, Westfalen.
- Rachenkatarrh. C. Vogel, Tischlermeister, Gönern, Sachsen.
- Fussgeschwüre, Salzfuss. J. A. Wegig, Tanndorf, Sachsen.
- Gicht. Fr. Ernestine Jachs, Häuslers, Nr. 69, Walbau b. Bunzlau, Schlesien.
- Magenkatarrh, Fr. Strunmann, Heidemolendorf, Lippe-Deimold.
- Gesichtsausschläge. A. H. Karisch, Schneider in Kamenz i. Sachsen.
- Blasenkatarrh, Rheumatismus. Gust. Jemp, Scharshütte bei Mariensee, Westph.
- Haarausfall. Gust. Gauer III., Beterbach, Post Oberbach (Pfalz).
- Bleichsucht, Nervenwunde. Anna Neumann, Martinstr. 10, Budau-Magdeburg.
- Bandwurm mit Kopf. Leon Meyer, Mühlbach b. Colmar i. Elz.
- Leistenbruch. Wilh. Greis, Lehrer, Oberhattert b. Hachenburg b. Wiesbaden.
- Lungenleiden, Schwindel. Jak. Hügi, Oberweil-Dägerlen (St. Zürich).
- Kropf, Halsanschwellung. Seb. Hoffetter, Ruff-Schänis (St. St. Gallen).
- Schwerhörigkeit, Rob. Sem, Court b. Moutier (St. Bern).
- Darmkatarrh, Blutarmuth. Siegf. Bucher, Birmsdorf (St. Zürich).
- Hämorrhoiden. Joh. Chr. Benz, G. 3 VIII, Mannheim.
- Wassersucht, Mme. Th. Feyer, Epicerie, Mühlhausen i. E.
- Nervenleiden, Nervosität. Fr. Genovefa Hauelsen, Jény, D.-A. Wangen, Württ.
- Gesichtshaare, Sommerprossen. Virginie Bandin, Bayerne, Waadt.
- Gebärmutterleiden. Marie Brutsch, Lufdorf b. Frauenfeld.
- Nasenröthe. Jak. Graf, Andreasstrasse 7, Berlin.
- Herzleiden, Nerven- und Drüsenleiden, Lungenkatarrh. R. H. Günzburg.
- Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche. Magd. Stäbli, Döningen bei Interlaken.
- Epilepsie, Fallsucht, ohne Rückfall. P. Clemengot, Moutier (Bern).
- Leberleiden, Rehlkopfkatarrh, Blutarmuth. F. Lütcher, Bäcker, Freiburg (Schw.).
- Augenschwäche, Augenentzündung. H. Fischer, Bäckers, Meislerchwanden.
- Wasserhodenbruch. P. Gebhardt, Schmiedm., Friedersried b. Neutrichen (Bayern).
- Trunksucht, ohne Rückfall. Louise Morel, Genf.
- Mangel an Bartwuchs. C. W. Gann, Schneider, Conweiler, D.-A. Neuenbürg, Württ.

4000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Reellität! Broschüre gegen Franko-Mark!

Man adressire: „An die Privatpoliklinik in Glarus (Schweiz)“. 82

Magasin Vinicole

Storchengasse 23, Weinplatz.

Reichhaltiges Lager in Bordeaux- und Burgunderweinen.

General-Vertretung des Hauses J. B. Vallé & Cie.,

Dijon, Bordeaux, Cognac.

18

Beste Qualität gelagerter Dessert- und Krankenweine:

Malaga, Madère, Sherry, Oporto, Muscatel, Lacrymae-Christi, Marsala.

Alle Sorten Liqueure und Spirituosen, besonders vorzügliche Cognacs fine Champagne, Rhum.

Champagner, verschiedene Marken, von 3—7 Fr.

Francolieferung ins Haus für Zürich und Umgebung.

Telephon 276.

Ad. Weber, Zürich.

Bairische Bierhalle

ZU

Karl dem Grossen 14

ZÜRICH.

Neu eingerichtetes Café-Restaurant mit Glaspavillon, Gartensaal und Garten.

Guter Mittagstisch für Pensionäre. Restauration zu jeder Tageszeit billigt Vortreffliches Bier (bairisch und Pilsner). Reelle Weine, offen und in Flaschen.

Freundliche und aufmerksame Bedienung.

Bestens empfiehlt sich

[88 10

J. Palma.

Zum Verkauf und Tausch.

Villas, Schlösser, Herrschaftsgüter, Landgüter, Hotels, Restaurationen, Geschäfts- und Privathäuser in allen Städten der Schweiz.

Zum Verkauf:

Ein grösseres arrondirtes Landgut gegen

ein Haus.

Ein grösseres Hotel gegen gut rentrende

Häuser.

Eine gut eingerichtete Bausägerei gegen

ein Haus.

Eine prachtvolle Villa mit 1 Juchart Garten-Anlagen gegen Tausch.

Ein Haus mit 2 Jucharten Bauplätzen, sehr gut gelegen, in Zürich.

Eine grössere altrenommirte Restauration sammt Wohnung zinsfrei, Anzahlung wenigstens 25,000 Frkn., Inventar unbegriffen.

Eine gute Bahnhofrestauration.

Eine sehr gute Restauration am Bahnhof gelegen mit Remise, Stallung, Land für 6 Stück Vieh.

Zu kaufen gesucht:

Für eine leistungsfähige deutsche Brauerei ein passendes Haus oder eine gute Restauration; Anzahlung nach Belieben.

Ein gut rentrendes Privathaus; Anzahlung nach Belieben.

J. A. Leutenegger,
Leimbach, Thurgau.

O.F.3869) 120